XLIII. Jahresbericht

des

Vereines für Naturkunde

in

Österreich ob der Enns

zu Linz.

Linz 1915.

Verlag des Vereines für Naturkunde. — Druck von J. Wimmer Gesellschaft m. b. H.

I. Rechenschaftsbericht.

Der Ausschuß vermag diesmal nur einen im Umfange sehr bescheidenen Bericht zu geben, denn die finanzielle Lage des Vereines ist ungünstig. Der gegenwärtige große Krieg, der hemmend auf die wissenschaftliche und wirtschaftliche Arbeit wirkt, brachte durch Sperre einer bedeutenden Subvention, ohne die der Verein nicht zu leben vermag, noch eine Verschlimmerung.

In der am 13. Mai 1914 abgehaltenen Hauptversammlung wurden die Herren *Dr. A. König* und *R. Berndl* einstimmig wiedergewählt. Neu tritt als zweiter Schriftführer Magistratsbeamter *Franz Stuchlik* in den Ausschuß. Die langjährig tätigen Rechnungsprüfer Herren Geometer *Leiner* und Photograph *Razinger* wurden neuerdings mit diesem Amte betraut.

Mit Erlaß der k. k. Statthalterei vom 20. Februar 1915, Z. 544, wurde die Umbildung des Vereines nach dem Inhalte der neuen Satzungen bescheinigt.

Einen schweren Verlust erlitt der Verein durch den am 21. Juni erfolgten Tod des langjährigen Präses *Emil Munganast*. Nach dem Begräbnisse am 23. Juni fanden sich die Ausschußmitglieder in der Kanzlei der k. k. Staats-Oberrealschule zu einer Trauerkundgebung ein. Herr Vizepräses Regierungsrat *H. Commenda* hielt dem Verstorbenen einen warmempfundenen Nachruf und hob dessen reiche Verdienste um den Verein hervor, der ihm ein dauerndes Gedenken bewahren wird.

Unerwartet früh verschied am 15. Oktober der bis zu seiner Uebersiedlung nach Wien dem Ausschusse angehörige Landesgerichtsrat *G. Gaunersdorfer*, ein tätiges Mitglied und eine wertvolle Kraft für den botanischen Garten. Der Tod nahm uns weiter die treuen Mitglieder Notar *Dr. F. Bauer* in Linz, Oberlehrer *F. Niedereder* in Vorderstoder, *Doktor*

J. Dorfwirth in Ried i. I. und Oberlehrer *Franz Berger* in Helfenberg.

Unter den zur Fahne eingerückten Mitgliedern befinden sich auch der Schriftführer Postkontrollor *J. Kloiber* und der Archivar und Bibliothekar Rechnungsrevident *H. Gföllner;* beide haben Jahre hindurch ihre geschätzte Kraft voll und ganz in den Dienst des Vereines gestellt, der sie schwer entbehrt, sie aber nach Kriegsende wieder als treue Mitarbeiter zu sehen hofft.

Die Hauptaufgabe des Vereines besteht in der Erhaltung und Ausgestaltung des botanischen Gartens, wozu leider nur sehr bescheidene Mittel zur Verfügung standen. Trotz dieser Schwierigkeit, wozu noch eine weitere durch Einberufung des Gärtners trat, befand sich der Garten in guter Hut seines Vorstehers Oberlehrer *F. Zischka,* dem als treuer Mithelfer Postoberoffizial *H. Rabl* unermüdlich zur Seite stand. Beide scheuten nicht Zeit noch Mühe und beiden gebührt dafür bester Dank.

Aus dem Berichte des Gartenvorstehers heben wir hervor, daß die Beschaffung eines Ersatzes für den Gärtner wohl bald gelang, aber von keiner Dauer war. Es mußte daher mit einer weiblichen Arbeitskraft das Auslangen gefunden werden, deren Tätigkeit auf die Reinhaltung der Beete gerichtet ist. Trotz der allgemeinen ungünstigen Lage konnten neue Arten erworben werden und birgt der Garten manche wertvolle Seltenheit. Die Samenernte ergab 434 Arten. Davon wurden an gleiche Institute in Berlin, Dresden, Zürich, Neapel, Siena und Brooklyn im Tausche abgegeben und 170 Samenarten erhalten. Der Volksschule Neuhofen a. Kr. wurden Samen von Giftpflanzen überlassen.

Als Förderer erwiesen sich durch Spenden an Pflanzen die Frauen *B. Fischer* in Steindorf am Ossiachersee und *Jungwirt* in Linz, die Herren *Besendorfer* in Rottenmann, Direktor *v. Galois* in Kleinmünchen, *Kasberger* und *Ritzberger* in Linz und *F. Niedereder* in Vorderstoder, der alljährlich Alpenpflanzen einsandte. Postkommissär *Dr. Herzog* spendete ein Aquarium und Professor *Dr. Raschek* ein Terrarium. Die

löbl. Stadtgemeinde übernahm die Durchführung von Reparaturen auf ihre Kosten und Herr *Krenn,* Bürgerstraße, stellte unentgeltlich Dünger bei. Zur Belebung des Brunnenbassins überließ der löbl. Fischereiverein eine Anzahl Jungfische. Von Volks-, Bürger- und Mittelschulklassen unter Führung ihrer Vorstände wurde der Garten wiederholt besucht.

Unter Führung des Herrn Gendarmerie-Rittmeisters wurden die nach Linz einberufenen Gendarmen in den botanischen Garten geführt, um die gesetzlich geschützten Pflanzen kennen zu lernen.

Die vom Verein gemeinsam mit dem Verein „Heimatschutz" in Angriff genommene Tätigkeit zur Beschaffung farbiger Bilder der gesetzlich geschützten Pflanzen konnte infolge der störenden Zeitumstände leider nicht zum Abschluß gebracht werden.

Einen erfreulichen Besuch hatten die auf Veranlassung des Herrn Regierungsrates *H. Commenda* trotz der schweren Zeit in Fluß gebrachten Vorträge im Winterhalbjahre. Den Reigen eröffnete er selbst mit dem Thema über *„Mineralien und Erzgewinnung, die ihre Bedeutung für die Staats- und Wirtschaftsverhältnisse der Gegenwart haben"*. Herr *Doktor Th. Kerschner* sprach über *„Geschlechtsbestimmende Faktoren"* und *„Seltenheiten aus der Vogelwelt Oberösterreichs"*, Herr Primarius Regierungsrat *Dr. A. Brenner* über *„Kriegschirurgische Bilder"*, Herr Oberbezirksarzt *Dr. Kl. Zechenter* über *„Kriege und Seuchen"* und Herr *E. Ritzberger* über *„Die Infektionskrankheiten in der Volksheilkunde"*. Bei mehreren dieser Vorträge unterstützten Demonstrationsmaterial, Bilder, Lichtbilder und graphische Darstellungen das Wort. Namentlich die der Aerzte hatten, wohl als Folge der Zeitlage, einen ganz ungewöhnlich starken Besuch, wodurch dem Vereine einige Mitglieder gewonnen wurden. Den Vortragenden und dem Kaufmännischen Vereine für Ueberlassung des Saales sei der beste Dank ausgesprochen. Recht sehr muß bedauert werden, daß heuer selbst die auszugsweise Inhaltswiedergabe dieser sehr wertvollen Vorträge unterbleiben muß. Vielleicht gibt sich dazu die Möglichkeit im nächsten Jahre.

Material zu Lehrmittelsammlungen lief leider nicht ein. Es kam auch ausnahmsweise nicht zu einer Abgabe von Lehrmitteln an Schulen, wie sonst alljährlich geschehen ist. Der Krieg verursachte indirekt auch hier eine Störung. Es mußte nämlich der Arbeitsraum, der dem Vereine in wohlwollender Weise im Gebäude der Handelsakademie überlassen worden war, zu Militärzwecken geräumt werden, welche Arbeit Herr Direktor *Dr. K. Ludwig* vornehmen ließ, wofür ihm bestens gedankt sei. Die Kasten und sonstigen Gegenstände sind vorläufig im Dachraume derselben Anstalt aufbewahrt. Bester Dank sei auch dem Verwaltungsausschusse des Mädchenlyzeums ausgesprochen, der dem Vereine ein Zimmer im Untergeschoß des Lyzeums wohlwollend überließ, in dem die Bibliothek untergebracht ist. Diese erhielt durch Schriftenaustausch einen erfreulichen Zuwachs.

Der Verein zählt 1 Ehrenmitglied, 4 korrespondierende und 147 wirkliche Mitglieder.

Zu ganz besonderem Danke fühlt sich der Verein verpflichtet dem hohen Landesausschusse, der hochlöbl. Stadtgemeinde Linz, der Allgemeinen und Städtischen Sparkasse für die gewährten namhaften Unterstützungen, ohne die die Erfüllung der Vereinsaufgabe unmöglich wäre. Dank gebührt auch der „Tages-Post", dem „Volksblatt" und der „Wahrheit" für Aufnahme von Anzeigen und Berichten.

Die verehrlichen Mitglieder werden gebeten, auch in Zukunft treu zum Vereine zu stehen, ihn nach Möglichkeit durch Gewinnung neuer Mitglieder und durch Materialspenden zu Schullehrmitteln zu fördern.

Die allgemeine Lage ist ernst, der Krieg fordert alle Kräfte und schlägt schwere Wunden. Doch haben unsere verbündeten Heere bereits eine Heldenleistung ohnegleichen hinter sich, die Uebermacht der Gegner überwunden, und sie werden auch den letztaufgetretenen Feind, der 33 Jahre als Freund Nutzen gezogen und sich nun durch seinen Treubruch vor aller Welt verächtlich gemacht hat, siegreich bestehen. Unsere Helden werden des Reiches und Volkes Zukunft und Entwicklung sichern. Das ist unsere Zuversicht.

Kasse-Bericht

vom

1. Jänner bis 31. Dezember 1914.

II. Kasse-

vom 1. Jänner bis zum

Einnahmen.

	K	h
Kasserest vom Vorjahre	503	71
Subvention der Stadtgemeinde Linz	200	—
Subvention der Allgemeinen Sparkasse in Linz	400	—
Nachtragssubvention der Allgemeinen Sparkasse in Linz	100	—
Landessubvention	200	—
Subvention der Städtischen Sparkasse in Linz	50	—
Mitgliederbeiträge	578	—
Zinsen	21	40
Zusammen	2053	11
Ausgaben ab	1733	16
Ergibt sich ein Kasserest von	319	95

Diesem Kasserest steht eine Schuldenlast für Druckereien von 2936 *K* 50 *h* gegenüber.

Bericht

31. Dezember 1914.

Ausgaben.

	K	h
Entlohnung des Gärtners und Vereinsdieners	1153	23
Ausgaben für den botanischen Garten	323	80
Ausgaben für Bibliothek und Archiv	210	41
Ausgaben des Schriftführers	7	65
Ausgaben für Schulsammlungen	11	—
Diverse kleinere Ausgaben	27	07
Zusammen	1733	16

Linz, 31. Dezember 1914.

Engelbert Ritzberger
Säckelwart.

Durchgesehen, geprüft und richtig befunden:

Jos. Leiner. **Hans Razinger.**

III. Wissenschaftliche Vereine und Anstalten

mit denen Schriftenaustausch stattfindet.

Die Zahl derselben beträgt 134.

Arau. Naturforschende Gesellschaft.
Altenburg. Sachsen-Altenburgische naturforschende Gesellschaft.
Amiens. Société Linnéenne du Nord en France.
Annaberg (Sachsen). Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde.
Augsburg. Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg.
Basel. Naturforschende Gesellschaft.
Bautzen. Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis".
Bayreuth. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Berlin. Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.
Berlin. Deutsche botanische Gesellschaft.
Bern. Naturforschende Gesellschaft.
Bern. Schweizerische naturforschende Gesellschaft.
Bern. Schweizerische entomologische Gesellschaft (Naturhist. Museum).
Bielefeld. Naturwissenschaftlicher Verein.
Bistritz. Direktion der siebenbürgisch-sächsischen Gewerbeschule.
Böhmisch-Leipa. Nordböhmischer Exkursionsklub.
Bonn. Naturhistorischer Verein.
Braunschweig. Verein für Naturwissenschaft.
Bregenz. Museumverein.
Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.
Breslau. Schlesische Gesellschaft für vaterländische Kultur.
Breslau. Verein für schlesische Insektenkunde.
Brooklyn. Institute of Arts and Sciences.
Brünn. Naturforschender Verein.
Brünn. Klub für Naturkunde.
Brüssel. Société royale Malacologique de Belgique.
Budapest. „Rovartani Lapok".
Buffalo (U. S. A.). Society of natural sciences.
Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Christiania. Institut géographique de Norwége.
Chur (Graubünden). Naturforschende Gesellschaft.

Cincinnati (Ohio, U. S. A.). „Lloyd Museum and Library".
Columbus (Ohio, U. S. A.). Ohio State University.
Cordoba (Republica Argentina). Academia Nacional de Ciencias en Córdoba.
Danzig. Naturforschende Gesellschaft.
Darmstadt. Verein für Naturkunde und verwandte Wissenschaften.
Dresden. Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis".
Dürkheim a. d. Hardt. „Polichia", naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz.
Düsseldorf. Naturwissenschaftlicher Verein.
Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein.
Emden. Naturforschende Gesellschaft.
Fiume. Naturwissenschaftlicher Klub.
Frankfurt a. M. Senkenbergsche naturforschende Gesellschaft.
Frankfurt a. d. O. Naturwissenschaftlicher Verein.
Freiburg i. B. Naturforschende Gesellschaft.
Freiwaldau. Mährisch-schlesischer Gebirgsverein „Altvater".
Fulda. Verein für Naturkunde.
Gallen St. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Gießen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
Görlitz. Naturforschende Gesellschaft.
Graz. Naturwissenschaftlicher Verein in Steiermark.
Graz. Landes-Oberrealschule.
Graz. K. k. Gartenbaugesellschaft.
Greifswald. Geographische Gesellschaft.
Greifswald. Naturwissenschaftlicher Verein für Neuvorpommern und Rügen.
Halle a. d. S. Kais. Leop. Carol. Deutsche Akademie der Naturforscher.
Halle a. d. S. Verein für Erdkunde.
Hamburg. Naturforschende Gesellschaft.
Hamburg. Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.
Hanau. Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde.
Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.
Heidelberg. Naturhistorisch-medizinischer Verein (Universitätsbibliothek).
Hermannstadt. Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.
Hirschberg in Schlesien, Deutschland. Riesengebirgsverein (Hauptvorstand).
Iglo. Ungarischer Karpatenverein.
Innsbruck. Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein.
Innsbruck. Ferdinandeum.
Jurjew. Meteorologisches Observatorium der kaiserlichen Universität.
Kassel. Verein für Naturkunde.
Kiel. Naturwissenschaftlicher Verein.
Klagenfurt. Naturhistorisches Landesmuseum in Kärnten.
Klausenburg. Magyar Növénitani Lapok.
Klausenburg, Siebenbürg. Museumsverein (mineralog.-geol. Abteilung).
Königsberg. Physik.-ökon. Gesellschaft.

Krefeld. Verein für Naturkunde.
La Plata. Direction Générale de Statistique de la Province de Buenos Aires.
Landshut. Botanischer Verein.
Leipzig. Naturforschende Gesellschaft.
Linz. Museum Francisco-Carolinum.
Louis St. (Mo., U. S. A.). Missouri Botanical Garden.
Lüneburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
Madison. Wisconsin Academy of Sciences and Letters.
Magdeburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
Magdeburg. Museum für Natur- und Heimatkunde.
Mannheim. Verein für Naturkunde.
Marburg. Gesellschaft zur Förderung der gesamten Naturwissenschaften.
Montevideo (Uruguay). „Museo Nacional".
München. Bayerisch-botanische Gesellschaft.
München. Ornithologischer Verein.
Münster. Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst.
Neuchatel. Société des sciences naturelles.
Offenbach a. M. Verein für Naturkunde.
Olmütz. Verein Botanischer Garten (Naturw. Sektion).
Osnabrück. Naturwissenschaftlicher Verein.
Paulo S. (Brasil). Socieda de Scientifica.
Passau. Naturhistorischer Verein.
Petersburg. Comité géologique de Russie.
Prag. Naturwissenschaftlicher Verein „Lotos".
Prag. Gesellschaft für Physiokratie in Böhmen.
Regensburg. Königl. botanische Gesellschaft.
Regensburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
Riga. Naturforschender Verein.
Rock Island Ill. Augustana Library Publications.
Rostock i. M. Archiv des mineralogischen Museums der Universität.
Santiago de Chile. Deutscher wissenschaftlicher Verein.
Schönlinde. Gebirgsverein des nördlichen Böhmens.
Sion. Société valaisanna des sciences naturelles.
Solothurn. Naturforschende Gesellschaft.
Stockholm. Entomologiska Föringen.
Stuttgart. Verein für vaterländische Naturkunde.
Teschen, Ost-Schlesien. Mitteilungen des Beskidenvereines.
Trautenau. Riesengebirgsverein.
Trentschin. Naturwissenschaftlicher Verein.
Triest. Società Adriatica dei Scienci naturali.
Troppau. K. k. österr.-schles. Land- und Forstwirtschafts-Gesellschaft.
Upsala. Geological Institution of the University.
Washington. Smithsonian Institution.
Washington. U. St. Departement of Agriculture.

Wernigerode. Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes.
Wien. K. k. geologische Reichsanstalt.
Wien. K. k. hydrographisches Zentralbureau.
Wien. K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
Wien. Verein für Landeskunde in Niederösterreich.
Wien. Naturwissenschaftlicher Verein an der Universität.
Wien. Naturwissenschaftlicher Verein an der technischen Hochschule.
Wien. K. u. k. naturhistorisches Hofmuseum.
Wien. Wiener entomologischer Verein.
Wien. Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
Wien. Oesterreichischer Touristenklub, Sektion für Naturkunde.
Wiesbaden. Nassauischer Verein für Naturkunde.
Winterthur. Naturwissenschaftliche Gesellschaft (Stadtbibliothek).
Zürich. Naturforschende Gesellschaft.
Zürich. Physikalische Gesellschaft.
Zwickau. Verein für Naturkunde.

IV. Mitglieder-Verzeichnis.

Stand mit 31. Dezember 1914.

Präses:

Herr *Munganast Emil*, k. k. Ober-Postkontrollor i. R. †.

Vizepräses:

Herr *Commenda Hans*, Regierungsrat und Direktor der k. k. Staats-Oberrealschule.

Ausschüsse:

Herr *Berndl Raimund*, k. k. Uebungsschullehrer.
„ *Gföllner H.*, k. k. Rechnungsrevident (Bibliothekar).
„ *Hauder Franz*, Oberlehrer (Kustos).
„ *Kloiber Josef*, k. k. Postkontrollor (1. Schriftführer).
„ *König Anton*, Dr., k. k. Gymnasial-Professor.
„ *Rabl Hubert*, k. k. Post-Oberoffizial.
„ *Stuchlik Franz*, Magistratsbeamter (2. Schriftführer).
„ *Zischka Franz*, Oberlehrer d. R. (Gartendirektor).

Ehrenmitglied:

Herr *Reitter Edmund*, kais. Rat, Naturforscher, Paskau in Mähren.

Korrespondierende Mitglieder:

Herr *Hauder Franz*, Oberlehrer in Linz.
„ *Huber Karl*, Privat in Wien.
„ *Kobelt Wilhelm*, Med.-Dr., Sekretär der deutschen malakozoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.
„ *Topitz Anton*, Oberlehrer in St. Nikola.

Wirkliche Mitglieder:

Herr *Ackerl Josef*, Stiftskustos in St. Florian.
„ *Aigner Hermann v.*, Dr., Arzt in Linz.

Herr *Angele Theodor,* Ingenieur in Linz.
„ *Angerer Adalbero,* P., Stiftsschaffner in Lambach.
„ *Angerer Leonhard,* P., Professor und Kustos in Kremsmünster.
Apotheke der Barmherzigen Brüder in Linz.
Herr *Babisch Josef,* Fabrikbeamter in Linz.
„ *Bauer Franz,* Dr., k. k. Notar in Linz †.
„ *Becker Karl* jun., Buchbinder in Linz.
„ *Berndl Raimund,* k. k. Uebungsschullehrer in Linz.
„ *Beurle Karl,* Dr., Hof- und Gerichtsadvokat in Linz.
Bezirkslehrer-Bibliothek in Freistadt.
„ „ in Linz (Umgebung).
„ „ in Steyr (Land).
„ „ in Schärding.
„ „ in Vöcklabruck.
„ „ in Rohrbach.
Herr *Bittinger Andreas,* Direktor der Kronprinz Rudolf-Mädchen-Bürgerschule in Linz.
„ *Binder Karl,* Hofrat i. P. in Linz.
„ *Brenner Alexander,* Dr., Regierungsrat, Primarius des Allgemeinen Krankenhauses in Linz.
„ *Breuer Michael,* k. k. Hofrat in Linz.
„ *Brosch Franz,* k. k. Ober-Postkontrollor in Linz.
„ *Buchmayr Franz,* Direktor der Mädchen-Bürgerschule in Linz-Lustenau.
„ *Clodi Eduard,* Med.-Dr. in Linz.
„ *Castel van de,* Dr., k. k. Hofrat, Vorstand der k. k. Post- und Telegraphendirektion in Linz.
„ *Commenda Hans,* Regierungsrat. Direktor der Staats-Oberrealschule in Linz.
„ *Dorfwirth Josef,* Med.-Dr. in Ried (Innkreis).
„ *Dobretzberger Anton,* Dr., k. k. Postkonzipist in Linz.
„ *Drobil J.,* Fabrikant in Urfahr.
„ *Eder Benedikt,* P., O. K. in Linz.
„ *Eder Eugen,* P. in Lambach.
Frl. *Eder Magdalena,* Oberlehrerin der Kaiser Franz Josef-Mädchen-Volksschule in Linz.
Herr *Erhard Alois,* Med.-Dr. in Linz.
„ *Eglauer Leopold,* Dr. Med. in Obernberg am Inn.
„ *Eisenreich Josef,* Bürgerschullehrer in Linz.
„ *Engstler Max,* Professor an der Staats-Oberrealschule in Linz.
Frau *Fazeny Marie,* Gasthofbesitzerin in Linz.
Herr *Felkl Karl,* Inspektor der k. k. Tabakregie in Wien.
„ *Fleischmann Simon,* Photograph in Linz.
„ *Frank Leopold,* Professor i. R. in Linz.

Herr *Frisch Franz*, Dr., Landesrat in Linz.
„ *Galois Louis v.*, Fabrikdirektor in Kleinmünchen.
„ *Gamlich Emanuel*, Privat in Linz.
„ *Gaunersdorfer Gustav*, k. k. Landesgerichtsrat in Wien †.
„ *Gföllner Johann*, Dr., Theologie-Professor in Linz.
„ *Gföllner J.*, k. k. Statthalterei-Rechnungsrevident in Linz.
„ *Ginther Ottokar*, k. k. Landesgerichtsrat in Linz.
„ *Granzner Oskar*, Med.-Dr. in Linz.
„ *Grasböck Alberich*, P., Professor in Wilhering.
„ *Grohmann Alfred*, Lehrer in Linz.
„ *Grogger Josef*, k. k. Bauadjunkt a. D. in Linz.
„ *Grogger Viktor*, k. k. Postsekretär in Linz.
„ *Gruber Josef*, Fachlehrer in Linz.
„ *Grüner Karl*, Oberlehrer an der Volksschule in Waldegg-Linz.
„ *Grünfeld Rudolf*, Dr., Inspektor der k. k. Staatsbahnen in Linz.
„ *Haas Franz*, Dr., k. u. k. Oberstabsarzt in Linz.
„ *Haller R.*, Dr., Chemiker in Traun.
„ *Hauer Rudolf R. v.*, k. k. Post-Rechnungsrat.
„ *Hauder Franz*, Oberlehrer in Linz-Waldegg.
„ *Hermann Wilhelm*, k. k. Postkontrollor in Linz.
„ *Hinterholzer Engelbert*, Schulleiter in Pöstlingberg.
„ *Hoffmann Emil* in Kleinmünchen.
„ *Holzhaider Otto*, k. k. Postoffizial in Linz.
„ *Horninger Heinrich*, Fachlehrer in Linz.
Herrn *Hofstätters Erben*, Apotheke „zum weißen Adler“ in Linz.
Herr *Huber Karl*, Privat in Olmütz.
„ *Huemer Hans*, Bienenzüchter in Linz.
„ *Hüttner Franz*, Lehrer in Linz.
„ *Kerschner Theodor*, Dr., Kustos in Linz.
„ *Klambauer Franz*, Vergolder und Hausbesitzer in Linz.
„ *Kloiber Josef*, k. k. Post-Oberoffizial in Linz.
„ *Klug Rudolf*, Dr., k. k. Professor in Linz.
„ *Knitschke Adolf*, Bahnadjunkt in Linz.
„ *König Anton*, Dr., k. k. Professor in Linz.
„ *Königbauer Anton*, Landeskassen-Direktor in Linz.
„ *Kollnberger Josef*, Professor, Hochw., in Linz.
„ *Korb Heinrich*, Buchhändler in Linz.
„ *Kränzl Emil*, Dr., k. k. Vizedirektor der Post- und Telegraphendirektion in Linz.
„ *Kränzl Friedrich*, Dr., Stadtarzt in Linz.
„ *Kronberger Gustav*, Uhrmacher in Linz.
„ *Kuenburg Gandolf*, Graf von, k. k. Senatspräsident i. R., Geheimer Rat etc. in Salzburg.
„ *Lainer Josef*, Zivilgeometer in Linz.

Herr *Lausecker Ivo*, Dr., k. k. Postrat in Linz.
„ *Lechleitner Hans*, Dr., k. k. Professor in Linz.
Lehrer- und Leherinnen-Bildungsanstalt in Linz.
Herr *Lieb Sebastian*, Privat in Linz.
„ *Limberger Josef*, Hotelier in Linz.
„ *Lindinger Anton*, Elektrotechniker in Lambach.
Linzer Apotheker-Gremium.
Herr *Ludwig Karl*, Dr., Professor und Direktor-Stellvertreter an der Handelsakademie in Linz.
Mädchen-Lyzeum in Linz.
Herr *Mathias Karl*, Oberbeamter der Allgemeinen Sparkasse in Linz.
„ *Mayböck Johann*, Dr., Domherr in Linz.
„ *Mayr Hans*, Volksgarten-Restaurateur in Linz.
„ *Mayr Josef*, Lehrer in Linz.
„ *Mayr Karl*, Ingenieur, Eisenbahnrat in Linz.
„ *Melichar Sepp*, Apotheker, Gemeinderat in Linz.
„ *Moser Josef*, Pfarrer in Zell bei Zellhof.
„ *Moser Richard*, Dr., k. k. Finanzrat, Finanz-Prokuratur in Linz.
„ *Moshammer Heinrich*, k. k. Postsekretär in Linz.
„ *Munganast Emil*, k. k. Post-Oberkontrollor d. R. in Linz †.
„ *Naderer Franz*, Bürgerschuldirektor in Urfahr.
„ *Niedereder Franz*, Schulleiter in Vorderstoder †.
„ *Olbrich Hugo*, Leiter der Bankfiliale der Bank für Oberösterreich und Salzburg Steyr.
„ *Payr Artur v.*, Ingenieur im k. k. Staatsbaudienst in Linz.
Pädagogium Katholisches, in Linz.
Herr *Pesendorfer J. H.*, k. k. Bergrat in Linz.
„ *Petri Leopold*, k. k. Oberbaurat in Linz.
„ *Pfusterwimmer Hans*, Oberrechnungsrat in Linz.
„ *Priesner Max*, k. k. Post-Oberoffizial in Linz.
„ *Rabl Hubert*, k. k. Post-Oberoffizial in Linz.
„ *Racher Adolf*, Dr., Magistratskommissär in Linz.
„ *Razinger Johann;* Photograph in Linz.
„ *Reith Josef*, Magistratskassier in Linz.
„ *Reiß Hermann*, Med.-Dr. und k. k. Sanitätsrat in Linz.
„ *Rimmer Franz*, Dr., k. k. Landesschulinspektor in Linz.
„ *Ritzberger Engelbert*, Mag. Pharm. und Drogenhändler in Linz.
„ *Rosenauer S.*, Kaufmann und Hausbesitzer in Urfahr.
„ *Rosenberg Franz*, k. k. Bezirkshauptmann in Linz.
„ *Rucker Franz*, em. Apotheker in Linz.
„ *Rupertsberger Matthias*, Pfarrer in Ebelsberg.
„ *Schachinger Norbert*, Abt des Prämonstratenser-Stiftes in Schlägl.
„ *Schauer Franz*, k. k. Gymnasialdirektor i. R. in Linz.
„ *Scheinig Franz*, Direktor der Elektrizitäts-Gesellschaft in Linz.

Herr *Schenkenfelder Johann,* Cafetier in Linz.
Frau *Schlichting Luise von,* Private in Urfahr.
Herr *Schmid Karl,* Gutspächter am Hummelhofe in Linz.
„ *Schmidt Heinrich,* Dr., k. k. Sanitätsrat und Professor in Linz.
„ *Schneck Ernst,* Bankbeamter in Linz.
„ *Schöffer Franz,* Mag. Pharm. in Linz.
Schönau im Mühlkreis, Schulleitung.
Herr *Schwarz Thiemo,* P., Professor in Kremsmünster.
„ *Schulte Jul.,* Architekt, Magistrats-Baukommissär in Linz.
„ *Schweizer,* Direktor in Linz.
„ Seifried Alfred, Revident der k. k. Staatsbahn in Linz.
„ *Steurer Sepp,* Buchhändler in Linz.
„ *Strilka Franz,* Mechaniker in Linz.
Staatsgymnasium in Freistadt.
Staats-Oberrealschule in Linz.
Herr *Sumen Gustav,* k. k. Feldkurat in Linz.
Touristenklub, Oesterreichischer, Sektion Linz.
Herr *Tscherne Johann,* Kaufmann und Hausbesitzer in Linz.
„ *Vogl Josef,* Schulleiter in Neumarkt-Kallham.
„ *Wankmüller Franz,* Kaufmann in Linz.
„ *Weidinger Jos.,* Zahnarzt in Linz.
„ *Weidinger Karl,* Photograph in Linz.
„ *Weinbauer Konrad,* Fachlehrer in Linz.
„ *Wenger Leopold,* Med.-Dr., prakt. Arzt in Urfahr.
„ *Wessely Karl,* Professor an der Handelsakademie in Linz.
„ *Wichtl Rudolf,* Dr., Professor in Wien.
„ *Wimmer Julius,* Buchdruckerei-Besitzer in Linz.
„ *Wöhrl Franz,* Oberlehrer an der Kronprinz Rudolf-Volksschule, Baumbachstraße, in Linz.
Frl. *Worrisek Johanna,* Lehrerin in Urfahr.
Herr *Wurm Karl,* Buchbinder in Urfahr.
„ *Zaunmüller Anton,* Ingenieur, Inspektor der k. k. priv. Ferd.-Nordbahn i. P. in Linz.
„ *Zechenter Klemens,* Dr., k. k. Oberbezirksarzt in Linz.
„ *Zeininger Augustin,* Generalvikar der Erzdiözese Milwaukee und Konsistorialrat in Linz.
„ *Zischka Franz,* Oberlehrer i. P., in Linz.
„ *Zuckriegl Anton,* Dr., Rechtsanwalt in Linz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: 0043

Autor(en)/Author(s): Redaktion , Ritzberger Engelbert

Artikel/Article: Vereinsberichte 3-19